

Öffentliche Versicherer mit neuem Verhaltenskodex

Bewusstsein für Kunden schärfen

Magdeburg, 15. Mai 2014. Die ÖSA Versicherungen Sachsen-Anhalt sind zum 1. April gemeinsam mit der Gruppe der Öffentlichen Versicherer in Deutschland dem Verhaltenskodex des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) beigetreten.

Mit elf Leitlinien setzt dieser Kodex den Rahmen für eine faire und bedarfsgerechte Vermittlung von Versicherungsprodukten. Diese Leitlinien sind künftig Geschäftsgrundlage für die Zusammenarbeit zwischen der ÖSA und ihren Vertriebspartnern. Unabhängige Wirtschaftsprüfer werden regelmäßig kontrollieren, ob die unternehmensinternen Vertriebsregeln dem Verhaltenskodex entsprechen.

Der GDV-Verhaltenskodex wurde bereits 2010 entwickelt und im vergangenen Jahr erstmals überarbeitet. Ziel der Novelle war, eine noch höhere Qualität im Versicherungsvertrieb zu erreichen. Die neuen Regeln sollen das Bewusstsein der Unternehmen und Vermittler für die Interessen der Verbraucher weiter schärfen und zugleich dafür sorgen, dass den Belangen der Kunden Genüge getan wird. Damit soll auch das Image der Branche gestärkt werden.

Im Vorfeld hat sich die Gruppe der Öffentlichen bereits detailliert mit den neuen Anforderungen auseinandergesetzt und bestehende Prozesse in den einzelnen Häusern auf den Kodex hin geprüft. Ziel war es, die Verhaltensrichtlinien schnellstmöglich in die Praxis umsetzen zu können.

Inzwischen haben sich rund 90 Prozent des Versicherungsmarktes dem Kodex verpflichtet.